

**Gastvortrag im Rahmen der Ringvorlesung
„Digitale und vernetzte Arbeitswelten“
am 03.05.2021**

Beginn: 16.15 Uhr, Ort: Zoom-Meeting

Dr. Markus Langer

Arbeits- und Organisationspsychologie, Universität des Saarlandes

**"To trust or not to trust? Automatisierung von
Managementprozessen und ihre Implikation für die
Vertrauensforschung"**

Automatisierte Systeme unterstützen oder übernehmen zunehmend Entscheidungsaufgaben, die die alltägliche Arbeit oder auch das Leben von Entscheidungsempfänger:innen maßgeblich beeinflussen können. Solche Systeme erstellen Schichtpläne, verteilen Arbeitsaufgaben, übernehmen die Bewertung der Arbeitsperformanz von Mitarbeiter:innen, helfen bei der Auswahl neuer Mitarbeiter:innen oder bei der Freistellung aktueller Mitarbeiter:innen. Diese Entwicklung beeinflusst Entscheidungsträger:innen, die Entscheidungsunterstützung durch automatisierte Systeme in ihre eigenen Entscheidungsprozesse einfließen lassen oder darauf vertrauen müssen, dass automatisierte Systeme erfolgreich Aufgaben ohne explizite Überwachung durch Entscheidungsträger:innen erfüllen. In diesem Vortrag möchte ich über das Thema Vertrauen in automatisierte Systeme als zentrales Thema für den Einsatz automatisierter Systeme für Managementprozesse sprechen und einige unserer aktuellen Studien zu diesem Thema vorstellen, die darauf hindeuten, dass die immer vielfältiger werdenden Einsatzgebiete von automatisierten Systemen für Managementprozesse theoretische, methodische und praktische Herausforderungen für die Vertrauensforschung mit sich bringen.

Kontakt: eckhard.steffen@uni-paderborn.de